



Curriculum Vitae

Prof. Dr. Med. Andreas Harloff

Chefarzt Zentrum für Neurologie
Vinzenz von Paul Hospital Rottweil



Berufliche Laufbahn

Seit April 2026	Chefarzt Zentrum für Neurologie, Vinzenz von Paul Hospital Rottweil
05/2022 – 03/2026	Koordinator des Interdisziplinären Schlaganfall-Netzwerks (INVAS)
03/2026	Koordination der Zertifizierung des INVAS nach den Kriterien der Deutschen Schlaganfallgesellschaft (DSG) und des Neurovaskulären Zentrums der Universitätsklinik Freiburg nach den Kriterien des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA)
Seit 01/2025	Beauftragter für das Qualitätsmanagement der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg
Seit 07/2017	Leiter der Qualitätssicherung Schlaganfall (QiG BW GmbH) der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg
02/2016	Zusatzbezeichnung Geriatrie
02/2014 – 11/2024	Ärztlicher Leiter der Ergotherapie in der neurologischen Universitätsklinik Freiburg
10/2013 – 07/2014	Zertifizierung zum Health Care Manager, Kontaktstudium der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg
09/2013	Zusatzbezeichnung Neurologische Intensivmedizin
Seit 08/2009	Oberarzt der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg
07/2008	Facharzt für Neurologie
04/2007 – 03/2008	Rotation in die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Freiburg





- 04/2006 – 03/2007 Rotation in die Klinik für Neuroradiologie, Universitätsklinikum Freiburg
- Seit 07/1999 Arzt der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg

Wissenschaftliche Laufbahn

- 01/2022 – 12/2024 Advanced Clinician Scientist des Berta-Ottenstein-Programms der Medizinischen Fakultät der Universität Freiburg
- 07/2012 Forschungsaufenthalt im Department of Radiology, Feinberg School of Medicine, Northwestern University, Chicago, USA
- 04/2012 Ernennung zum Außerplanmäßigen Professor für Neurologie, Medizinische Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 05/2009 Habilitation im Fach Neurologie, Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, bei Prof. Dr. C. Weiller: „*Diagnostik von Schlaganfallursachen - Moderne Methoden und potenzielle Emboliequellen bei kryptogenem Hirninfarkt*“
- Seit 07/2008 Leiter der Arbeitsgruppe *Neurovaskuläre Bildgebung*, Neurologische Universitätsklinik Freiburg; kontinuierliche Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 07/2002 Promotion in der Abteilung Kinderkardiologie des Deutschen Herzzentrums Berlin, Medizinische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin, bei Prof. Dr. P. E. Lange: „*Einfluss der Stenoseform auf den im Dopplerultraschall geschätzten Druckgradienten in einem pulsatilen Modell der Aortenisthmusstenose*“

Ultraschallschwerpunkt

- Seit 10/2013 Kursleiter Stufe III der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM)
- 01/2013 – 08/2021 Leiter des Ultraschall-Labors der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg
- 01/2011 – 12/2012 Stellvertretender Leiter des Ultraschall-Labors der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg
- Seit 02/2007 Ausbilder der DEGUM





Wissenschaftliche Nachwuchsförderung

- 2024 Verleihung des Edith von Kaulla-Forschungspreises (Dotierung: 5.000€) der Medizinischen Fakultät der Universitätsklinik Freiburg an Dr. Loose, Doktorandin und Mitglied der AG *Neurovaskuläre Bildgebung*
- 2024 Reisestipendium der Wissenschaftlichen Gesellschaft Freiburg (Dotierung 2.000€) für einen Forschungsaufenthalt im Department of Radiology, Feinberg School of Medicine, Northwestern University, Chicago, USA an Dr. Andrae, Mitglied der AG *Neurovaskuläre Bildgebung*
- 2017 und 2016 Verleihung des Edith von Kaulla - Forschungspreises (Dotierung: 5.000€) und eines Forschungsstipendiums der Medizinischen Fakultät der Universitätsklinik Freiburg an Dr. Schuchardt, Mitglied der AG *Neurovaskuläre Bildgebung*
- 2015 und 2012 Promotionspreis der Deutschen Gesellschaft für Angiologie, „The Investigator Award“ der European Stroke Organisation und Reisestipendium der DGN an PD Dr. Wehrum, Mitglied der AG *Neurovaskuläre Bildgebung*

Preise

- 2012 Posterpreis der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) in der Kategorie Zerebrovaskuläre Erkrankungen, Hamburg
- 2010 Hans-Georg Mertens Preis der DGN und der Deutschen Gesellschaft für Neurologische Intensivmedizin, Bad Homburg (Dotierung: 5000€)
- 2009 Posterpreis der DGN, Nürnberg
- 2009 Posterpreis der International Society for Magnetic Resonance in Medicine (ISMRM), Honolulu, USA
- 2005 Posterpreis der European Society of Neurosonology and Cerebral Hemodynamics (ESNCH), Padua, Italien
- 2003 Posterpreis der DGN, Hamburg

Eingeworbene Drittmittel

- 01/2021 Sachbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und des Schweizer Nationalfonds (SNF) zusammen mit Prof. Obrist, ARTORG Center, Bern, Schweiz: „*Dreidimensionale Analyse hämodynamischer Wandparameter der Karotisbifurkation mit Hilfe Computer - unterstützter 4D Fluss MRT*“





- 03/2016 Sachbeihilfe der DFG: „Umfassende in - vivo Analyse der Interaktion von Hämodynamik und Morphologie bei Plaques der Karotiden mittels 3D MRT“
- 08/2011 Sachbeihilfe der DFG: „Plaques der Aorta als Emboliequelle für Schlaganfälle - MRT basierte morphologische und funktionelle Analyse der Aorta“
- 04/2008 Sachbeihilfe der DFG: „Optimierte Gefäßdiagnostik und Therapiesteuerung durch Interaktion von Fluss - sensitiver 4D MRT, Rapid Prototyping und Computational Fluid Dynamics

Engagement bei wissenschaftlichen Zeitschriften

- 2022 – 2025 Associate Editor bei *Frontiers in Cardiovascular Medicine - Section Aortovascular*
- 2020 – 2024 Senior Editor von *Cerebrovascular Diseases*
- 2017 – 2020 Mitglied im Editorial Board von *Cerebrovascular Diseases*
- 2012 – 2017 Mitglied im Editorial Board von *Interventional Neurology*

Klinische Studien

- Seit 2018 Principal Investigator der RIC-ICH-Studie, Sub-Investigatör der PapaArtis Studie
- 2002 - 2015 Principal Investigator der WAKE-UP-Studie, Sub-Investigatör der CABACS-, SPACE 2-, PROFESS- und MATCH-Studie

Mitgliedschaften

- European Stroke Organisation (ESO)
- Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN)
- Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM)
- Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung (DGKN)

